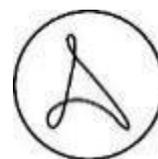




# JUNGES KURZFILM FESTIVAL HAMBURG

Pädagogisches  
Begleitmaterial Juni 2023

„NEON 3“  
(ab 14 Jahren)



KURZFILM  
AGENTUR  
HAMBURG

Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo & Friese | Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. | Leitung: Lina Paulsen  
Bodenstedtstr. 16 | 22765 Hamburg | [moundfrieese.shortfilm.com](http://moundfrieese.shortfilm.com)  
[moundfrieese@shortfilm.com](mailto:moundfrieese@shortfilm.com) | 040-39 10 63-29



Mo&Friese  
Junges Kurzfilm  
Festival Hamburg



Moundfrieese  
[moundfrieese\\_neon](https://www.instagram.com/moundfrieese_neon)

## 3 Sonnenblume (Tournesol)

Frankreich 2023 | Natalia Chernysheva | Animation | 4'20 Min



### 3.1 Themen und Inhalt

Themen: Kollektiv und Individualität, Selbstvertrauen, Ackerbau, Natur, Symbolik, Krieg

Inhalt: Eine neugierige Sonnenblume geht eigene Wege und entdeckt dabei ein völlig anderes Universum. Aber steckt hinter den "einfachen" Bildern vielleicht noch mehr?

### 3.2 Filmbesprechung

- Die Sonnenblumen wirken ganz menschlich. Wie vermenschlicht der Film die Blumen?  
Lösung: Beim Tanzen recken die Sonnenblumen ihre Blätter in die Höhe wie Arme. Der „Korb“ sieht aus wie ein Kopf. Die Sonnenblume, die nachts erwacht, hat viele Augen (die einzelnen Sonnenblumensamen), mit denen sie sieht. Die Blätter nutzt sie wie Hände, sie zuckt vor Schmerz zurück als sie von der Schnecke gebissen wird, sie nutzt die Blätter als Fernglas.
- Die nachtaktive Sonnenblume ist zunächst allein - dann aber bekommt sie Gesellschaft. Wie passiert das?  
Lösung: Sie verbreitet ihre Samen, daraus wachsen ihre "Kinder": Sonnenblumen mit mond- und sternförmigen Mitten.

- Was passiert am Ende des Films?

Lösung: Der Ausgang des Films nimmt eine überraschende Wendung während des Abspanns. Die glücklich vereinten Sonnenblumen werden im Herbst untergepflügt. So können sie ihre Samen für das nächste Jahr weiterverbreiten und die ungewöhnliche Sonnenblume und ihre Kinder vermehren sich. Die anderen Sonnenblumen hingegen wurden abgeschnitten, d.h. ihre Samen können sich auf dem Feld nicht fortpflanzen.

#### Abspann

Ganz am Ende des Films läuft der sogenannte Abspann - dort wird aufgezeigt, wer alles am Film beteiligt war. Es lohnt sich, auch diesen aufmerksam anzuschauen. Manchmal verstecken die Filmemacher:innen noch eine extra Szene oder Outtakes am Ende, manchmal sind die Abspanne kunstvoll gestaltet, außerdem wird darin klar, wie viele Menschen an einem auch nur kurzen Film beteiligt sind.

### 3.3 Filmanalyse: Musik und Geräusche

- Achtet auf die Tonebene: Was hört man? Wie unterscheiden sich Tag und Nacht? Was bewirken die unterschiedlichen Geräuschkulissen?

Lösung: Tagsüber Geräusche wie Vogelgezwitscher, das Wasser, ein Flugzeug, das Gähnen der Blumen. Man hört zackige Marschmusik, sie ist sehr präsent. Diese Geräusche verstummen, als der Mond aufgeht: Man hört eine Eule, Grillen, das Zischen einer Sternschnuppe, das Piepen eines Satelliten, das Rattern einer Bahn, das Flattern der Motten, das Tippeln der Ameisen, das Gähnen der Blume. Es gibt keine Musik, man hört so selbst kleinste Geräusche, die Stimmung ist fokussierter und ruhiger. Tagsüber übertönen nur laute, große Dinge wie ein Flugzeug die laute Musik. Die Stimmung ist hektischer, Details werden überhört.

### 3.4 Anstoß zum Gespräch: Lieber in der Menge oder Allein?

Wärt ihr lieber eine der tagaktiven Sonnenblumen oder die nachtaktive Sonnenblume? Verschiedene Antwortmöglichkeiten: Die nachtaktive Sonnenblume macht „ihr eigenes Ding“ – sie hat sich dafür entschieden, lieber allein dem nachzugehen, was ihr gefällt. Die anderen Sonnenblumen haben dafür viele Gleichgesinnte – sie wirken etwas stumpf, wer weiß, ob sie gerne tagtäglich „performen“, ob sie sich bewusst dafür entschieden haben? Am Ende ereilt sie alle das gleiche Schicksal, jedoch scheint die nachtaktive Blume ein ruhigeres und abwechslungsreicheres Leben geführt zu haben.

Fallen dir Situationen aus deinem Alltag ein, auf die man diese Geschichte übertragen kann? Wann bist du lieber in der Masse, wann machst du lieber dein eigenes Ding?

### 3.5 Ein politischer Film? Symbolik und Kontext.

Können sich die Jugendlichen vorstellen, dass neben der “einfachen” Botschaft des Films und hinter den kindlich bunten Bildern noch eine weitere Bedeutung verbirgt? Und wenn ja, welche?

Die Filmemacherin Natalia Chernysheva ist gebürtige Russin, die seit 10 Jahren in Frankreich lebt. Ihr Film war im Ursprung eine russisch französische Co-Produktion, die noch vor dem Angriff Russlands auf die Ukraine finanziert wurde und im Jahr 2022 fertiggestellt wurde.

**Sonnenblumen** sind seit Langem ein beliebtes Symbol der ukrainischen nationalen Identität. Seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine hat die Blume - auf Ukrainisch "soniashnyk" - neue Bedeutungsebenen angenommen und ist zu einem "globalen Symbol des Widerstands, der Einheit und der Hoffnung" geworden, schreibt Jennifer Hassan in der Washington Post (Vgl.: <https://www.washingtonpost.com/world/2022/03/02/ukraine-sunflower-solidarity-russia-war/>).

Die Sonnenblume ist heute ein wichtiger Bestandteil der ukrainischen Wirtschaft, denn die Ukraine und Russland tragen mit 70 bis 80 Prozent zum weltweiten Export von Sonnenblumenöl bei. Die Blumen sind in ukrainischen Dörfern, Gärten und auf Feldern weit verbreitet. Für die Ukrainer\*innen geht die kulturelle Bedeutung der Sonnenblumen über ihr üppiges Wachstum und ihre Rolle als Wirtschaftsfaktor hinaus. Wie Olivia B. Waxman in der Times schreibt, steht die Blume seit jeher für Frieden. Im Juni 1996 pflanzten Minister aus den Vereinigten Staaten, Russland und der Ukraine anlässlich der Abrüstung der ukrainischen Atomwaffen Sonnenblumen auf der Raketenbasis Pervomaysk.

Eine andere Verbindung zwischen Sonnenblumen und Atomwaffen geht auf das Jahr 1986 zurück, als bei einer Explosion im Kernkraftwerk Tschernobyl in der Ukraine radioaktives Material in die Umwelt freigesetzt wurde und innerhalb weniger Wochen 31 Menschen ums Leben kamen. Nach der Katastrophe pflanzten Wissenschaftler\*innen Sonnenblumen - Hyperakkumulatoren, die in der Lage sind, Giftstoffe aus dem Boden zu extrahieren - um radioaktive Elemente aus dem umliegenden Boden und den Teichen zu entfernen.

- Verändern diese Informationen zum Entstehungskontext und zur Symbolik für die Jugendlichen etwas an der Bedeutung des Films?
- Wie kann man den roten Trecker deuten?
- Wie wirkt das Ende?

## 7 Impressum

Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo&Frieese

Bodenstedtstr. 16, 22765 Hamburg | Tel. 040-3910 6329  
moundfrieese@shortfilm.com | www.moundfrieese.de

Veranstalter: Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.

Festivalleitung: Lina Paulsen

Verfasserinnen: Marie-Theres Krüger, Lina Paulsen, Anna Kohnle

Redaktion: Gesa Carstensen

Die Rechte an den Filmstills liegen bei den jeweiligen Filmemachern.

Geschäftsführung: Alexandra Gramatke  
Vertretungsberechtigter Vorstand: Christina Kaminski,  
Thomas Baumgarten, Tom Schlösser  
Registergericht: Amtsgericht Hamburg  
Registernummer: VR 13484

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteu-  
ergesetz:  
DE 153 047 230 – Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.

Inhaltlich Verantwortlicher im Sinne des Presserechts,  
bzw. § 5 Telemediengesetz und § 55 Rundfunkstaatsvertrag,  
bzw gemäß § 10 Absatz 2 und 3 MDSStV: Alexandra Gramatke

Jugendschutzbeauftragter der Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.:  
Ralph Haiber

Haftungshinweis:  
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für  
die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind  
ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

